

Herzlich willkommen!

Das zehnte Sommerstudium „informatics feminine“ hat begonnen. 70 Teilnehmerinnen und 40 Dozentinnen arbeiten zwei Wochen lang in 30 Kursen mit und ohne Rechner, programmieren, schreiben, löten, moderieren und trainieren ihre Konfliktfähigkeit.

Und wir feiern uns: Neben der obligatorischen Abschlussparty am zweiten if-Donnerstag steigt am kommenden Samstag die große Geburtstagsparty mit – hoffentlich – vielen Ehemaligen, mit Musik und Tanz und netten Gesprächen über Gewesenes und Zukünftiges rund um die informatica.


Die „Zeitung“ ist immer dabei

Wie schon seit Jahren wird auch dieses zehnte Sommerstudium wieder von der „Zeitung“ begleitet. Im Offenen Redaktionsteam haben sich bislang Annette, Birgit, Friederike, Maria, Martina, Nicole, Ramona und Sandra zusammengefunden – teils real, teils eher virtuell. Aber auch ohne „offiziell“ im Team zu sein, kann jede, die will, einfach mitmachen bei der Zeitung.

Wir machen die Zeitung nämlich quasi „nebenbei“ und sind angewiesen auf Eure Beteiligung. Schreibt über

Eure Kurse, Eure Dozentinnen, die informatica, über interessante Frauen in und außerhalb der Informatik, über Eure Bremer Abenteuer ... eben über alles, was andere Teilnehmerinnen und Dozentinnen interessieren könnte. Wir drucken es ;-)

Und wenn Ihr uns auch mal „live“ antreffen wollt, dann könnt Ihr das montags bis freitags ab 8.20 Uhr in der Cafeteria und oft auch mittags um 12.30 Uhr herum.

 Friederike

Redaktionstreffen: 8.20 Uhr in der Cafeteria,
Mails an die Zeitung: grp-ifzeitung@tzi.de

Kneipentreff

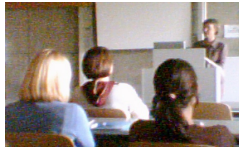
Heute treffen wir uns ab 19 Uhr im „Litfass“, Ostertorsteinweg 22. Linie 2 und 3, H Wulwesstraße / Ulrichsplatz.

Nur heute im Kino

20:30 **Das Wunder von Bern**
– 117 min, D 2002, Regie: Sönke Wortmann.
Kino 46, Waller Heerstr. 46, H Gustavstraße (Linie 2, 10). Eintritt frei!
(Dieser Film läuft im Rahmen der 9. BLG-Filmwoche, die heute zu Ende geht.)

Gelungene Eröffnung

Gestern um 17 Uhr wurde das Sommerstudium offiziell eröffnet. Nach einem Grußwort des Fachbereich-Dekans Christian Freksa, der spontan als Redner eingesprungen war, gab die Organisatorin der informatica, Veronika Oechtering, einen Überblick über zehn Jahre Sommerstudium.



1997 entwickelten etwa 25 Frauen das bis heute stabile Konzept des Sommerstudiums mit der Zielsetzung, mehr Frauen in die Informatik zu bringen und die schon vorhandenen in einer männlich dominierten Umgebung zu unterstützen. Das Konzept ist voll aufgegangen: An der Universität Bremen hat sich der prozentuale Anteil der Frauen an den AnfängerInnen

nale teilgenommen, 320 verschiedene Dozentinnen boten Kurse an.

Im letzten Semester, das erstmals eine Zulassungsbeschränkung in der Informatik mit sich brachte, lag der Frauenanteil plötzlich wieder unter 20% – laut Veronika ein Zeichen dafür, dass Frauen sich von Zulassungsbeschränkungen sehr viel mehr abschrecken lassen als Männer. Ein Grund mehr, die informatica weiter zu führen!

Im Anschluss an Veronikas Vortrag konnten wir uns nach Herzenslust satt essen am wie immer hervorragenden Buffet von thealit. Dieser Buffetservice ist einfach einsame Spitze!



Friederike



in der Informatik von etwa 15% im Jahr 1995 auf 31% im Wintersemester 2005 gesteigert. Insgesamt haben etwa 1100 Frauen an der informatica femi-

Heute in der Mensa

Essen 1 – Ofenfrischer Hackbraten „à la chasseur“, Pilzsauce, Apfelrotkohl & Kräuterpüree, dazu Tagessuppe (Studis 2,00 Euro)

Essen 2 – Bunte Schmetterlingsnudeln mit italienischem Thymiangemüse (Studis 1,00 Euro)

Vegetarisch – Frische Champignons mit Zwiebeln, Bratkartoffeln & Sauerrahm-Dip mit Tomaten-

ecken (Studis 3,10 Euro)

Pfanne – Frisches Lachsfilet mit einer Gemüse-Käseaufgabe gratiniert, Kräutersauce & Butterkartoffeln (Studis 5,10 Euro)

Freunde und Freundinnen der Sperrtechnik

Lockpicking, das ist das sportliche und zerstörungsfreie Öffnen von Schlössern – allerdings ohne den passenden Schlüssel. Mit haarnadel-ähnlichen Werkzeugen und ein bisschen „Gewusst-Wie“ gelingt es oft schon AnfängerInnen, den Schlüsseldienst zu sparen – und das schon mit erstaunlich wenig Geduld.

Am Mittwochabend ab 19.00 Uhr können sich Interessierte in den Aufbau von Schlössern und die Grundlagen von Lockpicking einweihen lassen. Hier wird auch vermittelt, welche Schlösser leicht oder schwierig zu öffnen sind. Ab 20.00 Uhr ist „freies Picken“ angesagt: JedeR darf mitgebrachte Schlösser zu knacken versuchen – eine gewisse Menge an Werkzeug und Schlössern ist vorhanden, wer kann, möge aber bitte eigene Schlösser mitbringen.

 Annette

Ort: MZH, wahrscheinlich 7. Ebene; der genaue Raum wird per Aushang bekannt gegeben.

Bremen heute

20:00 **Inflagranti** – Improvisationstheater. theaterhaus schnürschuh, Buntentorsteinweg 145, H Gneisenaustraße (Linie 4, 5). Eintritt: 10,00 Euro, erm. 8,00 Euro.

DoktorandInnen-Netzwerk gegen den Einzelkampf

Erfahrungsaustausch unter Gleichgesinnten, Diskussionslisten im Internet und regionale Aktivitäten, Seminare und Workshops in Kooperation mit Unternehmen – dies sind einige der Angebote, die das Doktorandennetzwerk THESIS e.V. für alle bereithält, die mit ihrem Promotionsvorhaben nicht alleine stehen möchten.

Einen direkten bundesweiten Kontakt zwischen den Mitgliedern von THESIS e.V. bieten das Jahrestreffen auf Burg Bodenstein oder ein jährlicher Segeltörn. In vielen Regionen Deutschlands finden zudem meist monatlich Stammtische statt. Das Mitgliederverzeichnis „Thesaurus“ und die alle drei Monate erscheinende Zeitschrift „These“ sind im Jahresmitgliedsbeitrag von 30,- Euro enthalten; überdies können Mitglieder verbilligt an den auch Nicht-Thesianern offen

stehenden Workshops und Seminaren teilnehmen. Zudem ist der Verein Kooperationen eingegangen, die den Mitgliedern Vergünstigungen einbringen, beispielsweise bei der Drucklegung der fertigen Dissertationsschrift.

Die Webseite des Vereins (<http://www.w.thesis.de>) bietet umfangreiche Informationen, unter anderem zu den Themen Hochschulpolitik, Promovieren mit FH-Abschluss, Promovieren mit Kindern oder zu einzelnen Wissenschaftszweigen. Hier findet sich auch eine Anleitung für die, die regelmäßig Informationen über die Aktivitäten von Thesis vor Ort erhalten und sich in die Mailinglisten eintragen wollen.

Für Fragen oder einen ersten Kontakt stehe ich, die ich an der Universität Hamburg im Bereich Informatik promoviere, unter der E-Mail-Adresse birgit.koch@thesis.de jederzeit gern zur Verfügung.

 Birgit

(aus der Online-Zeitung vom 1. April 2007)

Thesis-Treffen in Bremen

Am Donnerstag trifft sich übrigens der Thesis-Stammtisch Bremen/Oldenburger an der Schlachte in Bremen. Zeit und Ort werden per Aushang – und auch hier in der „Zeitung“ – bekannt gegeben. Birgit und ich gehen

da auf jeden Fall hin! Und Du?

 Maria

Treffen der Bremer/Oldenburger Thesis-Gruppe: am 6.9. an der Schlachte, genauer Termin und Ort folgt

Das Wetter heute ...

Bei 14 Grad gibt es am Vormittag immer wieder Schauer, nachmittags sonnig mit ein paar Wolken bei 17 Grad. Die Nacht ist meist klar oder leicht bewölkt bei 7 Grad.

... und die nächsten Tage

Am Mittwoch ist es regnerisch bei 15 Grad, ab Donnerstag ist der Himmel meist dicht bewölkt bei Temperaturen um 17 bis 19 Grad.

(Quelle: donnerwetter.de)

Weight-Watchers-Treffen

Ein paar Frauen gehen zum heutigen Weight-Watchers-Treffen in Bremen. Welche noch interessiert ist, moege sich um 19.30 Uhr vor den Aufzügen in der 0. Ebene einfinden.

Impressum

Redaktion: das Offene Zeitungsteam (Annette, Friederike, Maria, Martina, Nicole, Ramona, Sandra)

eMail: grp-ifzeitung@tzi.de

<http://zeitung.informatica-feminale.de>